

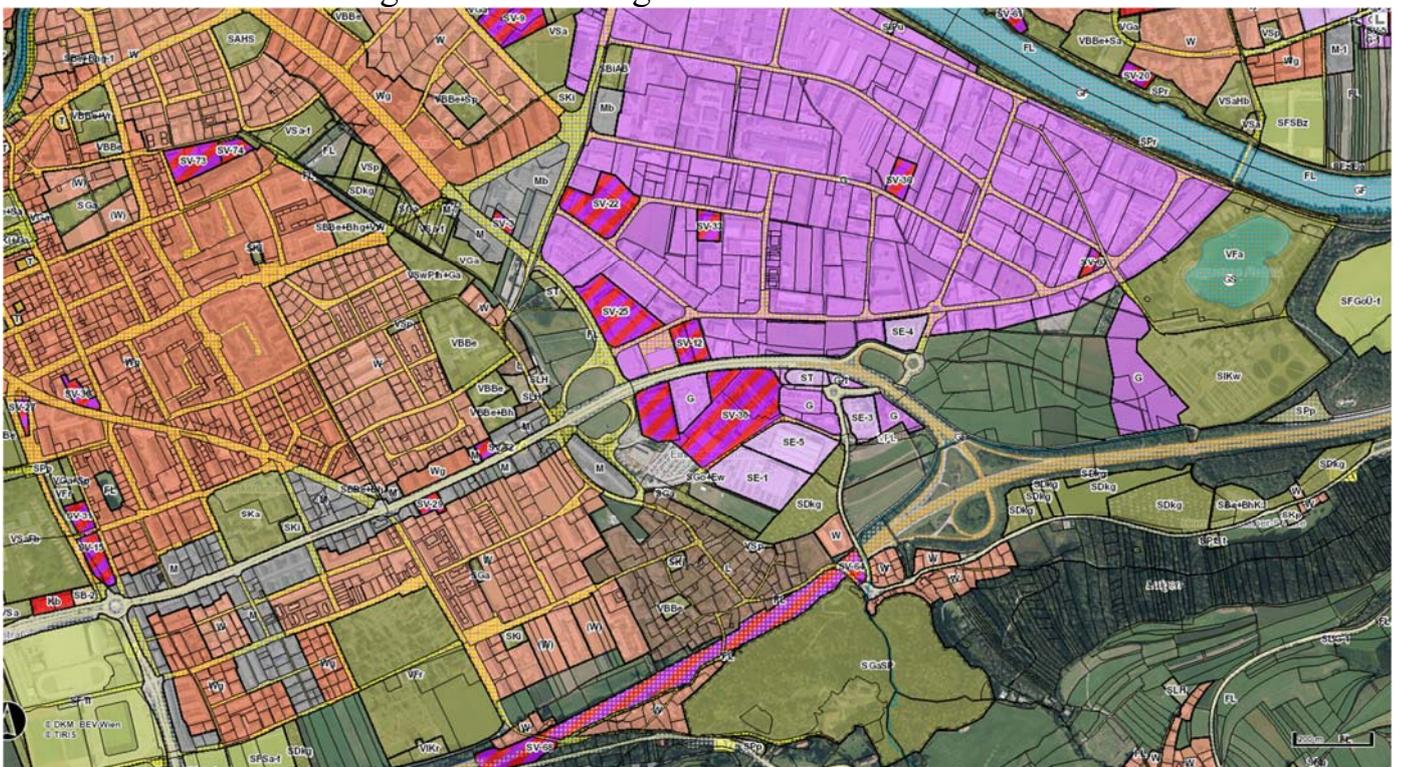
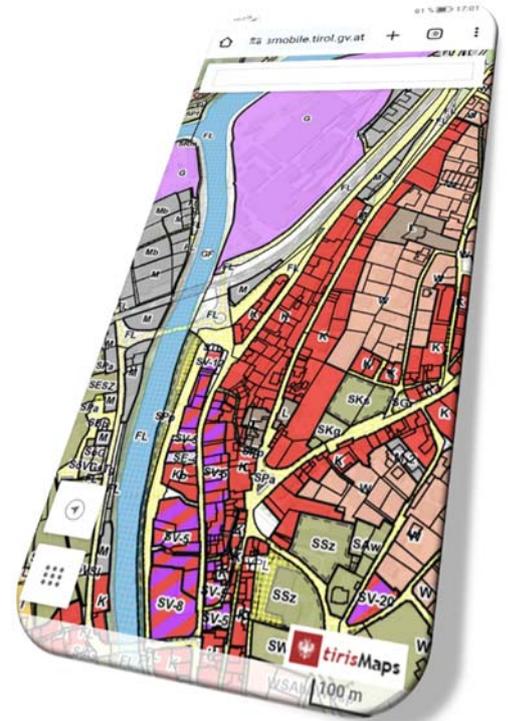
Mittwoch, 15. Mai 2024, 18 Uhr 15

Mag. Johann NIEDERTSCHEIDER

Amt der Tiroler Landesregierung - Abteilung Raumordnung und Statistik

„Der elektronische Flächenwidmungsplan Tirol“

zum Thema: Das Land Tirol ist bis zum heutigen Tage die erste Landesverwaltung in Österreich, die das gesamte Flächenwidmungsverfahren gemäß dem Tiroler Raumordnungsgesetz voll-elektronisch abwickelt. Der wichtige Aspekt dabei ist, dass die EDV-gestützten Widmungen als vollständig rechtlich gültige Verfahren durchgeführt werden und somit einen wichtigen Beitrag zur Digitalisierungsoffensive des Landes Tirol leisten. Im September 2013 wurden die ersten sieben Gemeinden in den Elektronischen Flächenwidmungsplan übernommen, im November 2018 konnten die letzten 5 Gemeinden von Tirol eingespielt werden. Mit 1. Mai 2024 kommt es zur Übernahme der Landeshauptstadt Innsbruck in das System, womit die vollständige Überführung des gesamten Landesgebietes Tirol abgeschlossen werden kann.



Zum Referenten:

Studium der Geographie in Innsbruck und seit dem Jahr 1991 beim Land Tirol in der Abteilung Raumordnung meinen Berufsweg beschäftigt. 1991 hat der Aufbau des Tiroler Rauminformationssystems begonnen, somit konnte er seit den ersten

Aktivitäten von tiris bei der Gestaltung des Informationssystems des Landes Tirol mit dabei sein.

Zur Institution: Land Tirol - Abteilung Raumordnung:

Nachdem das Raumordnungsgesetz das Amt der Landesregierung beauftragt hatte, einen sog. Raumordnungskataster zu führen, bot sich die Erarbeitung der geforderten geographischen und planlichen Unterlagen für diesen Kataster unter Zuhilfenahme der damals völlig neu aufkeimenden EDV-Technologie Geographische Informationssystem GIS an. tiris hatte von Beginn an den Auftrag, die Servicierung und Informationsbereitstellung für die eigene ‚Firma‘ Land Tirol sicherzustellen. In der Zwischenzeit hat sich aus dem damals landesinternen System ein umfassender geographischer Informationspool für alle Bürger:innen, für Planungsaktivitäten, letztlich für umfassende Wirtschaftstätigkeiten in und zum Wohl des Landes Tirol entwickelt.